

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll der physikalisch-mathematischen Klasse vom 23. Mai 1912 über die Wahl von Max Planck zum beständigen Klassensekretar

2. Die Klasse tritt in die Wahl eines Sekretars an Stelle des Herrn Auwers ein, zu der nach Festsetzung derselben auf den 23. Mai noch besonders eingeladen worden war. Von 20 Anwesenden Mitgliedern werden 20 Zettel verdeckt abgegeben, von denen 19 auf Herrn Planck lauten, 1 auf Herrn Nernst; Hr. Planck nimmt die Wahl dankend an und wird vom Vorsitzenden beglückwünscht und als gewählter Sekretar proklamirt. Dabei teilt der Vorsitzende auf Wunsch des Herrn Auwers, der durch Unpässlichkeit verhindert war an der Sitzung teilzunehmen, mit, dass Hr. Auwers, falls er hätte wählen können, für Herrn Planck gestimmt haben würde.

---

Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Bestand Preußische Akademie der Wissenschaften, II-V-132, S. 20; egh. Protokollniederschrift von W. von Waldeyer-Hartz, vorsitzender Klassensekretar